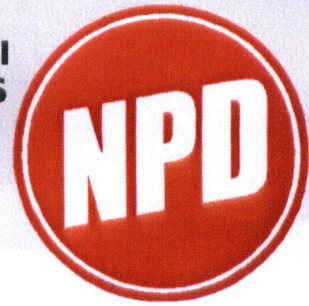




03 15/2018/44

c/o Postfach 2326 | 24513 Neumünster
Die Stadtpräsidentin
Stadt Neumünster
Neues Rathaus
Großflecken 59
D-24534 Neumünster

Es schreibt Ihnen
Mark Proch
Fraktionsvorsitzender

TEL: 01575/1401638

E. 27.7.2022

25.07.2022

Antrag zur Ratsversammlung am 13.9.2022

Betreff: Unterstützung für die Tafel

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin,

ich bitte um Aufnahme des folgenden Antrags in die Tagesordnung der nächsten Ratsversammlung am 13.09.2022.

Die Ratsversammlung möge beschließen:

Die Stadt unterstützt die Tafel Neumünster bei der Suche nach Räumlichkeiten, insbesondere für die Lagerung von Kühlprodukten und prüft eine umfangreichere finanzielle und logistische Unterstützung für die Tafel.

Begründung:

In den vergangenen Monaten hat sich die Situation für finanzschwache Neumünsteraner, nicht zuletzt durch den Krieg in der Ukraine und die damit verbundenen steigenden Lebenshaltungskosten extrem verschärft. Immer mehr Menschen haben zum Ende des Monats nichts zu essen auf dem Tisch. Hier spielt die Tafel eine sehr wichtige Rolle. Aktuell werden 2.900 Bedürftige mit Lebensmitteln versorgt.

Die Chefin der Tafel findet deutliche Worte für die aktuelle Situation und stellt unter anderen die Frage in den Raum, warum die Stadt für Flüchtlinge oder Impfzentren in kürzester Zeit Räumlichkeiten zu Verfügung stellen kann, während die Tafel auf der Strecke bleibt. "Man hat das Gefühl, wir sind als



Tafel unerwünscht...", so die Chefin der Tafel gegenüber dem Holsteinischen Courier.

Die NPD-Fraktion hat sich bereits mehrfach für eine bessere Unterstützung der Tafel eingesetzt und in diesem Zusammenhang mehrere Anträge gestellt, die von den übrigen Fraktionen abgeblockt wurden. Es reicht, die Zeit der ideologischen Grabenkämpfe muss vorbei sein, denn es geht um hilfebedürftige Bürger, die oft kein Geld mehr haben um Lebensmittel zu kaufen. Es ist unsere Verpflichtung hier zu helfen, daher bitte ich um Zustimmung für unseren Antrag.

Mark Proch
Fraktionsvorsitzender

A handwritten signature in blue ink, which appears to read "M. Proch", is written over a horizontal line.